

NEWSLETTER 24

2020/21



Teilspernung Gebäudeteil B

Am 9. März wurde die Schulleitung vor Beginn des Schulbetriebs darüber informiert, dass bei einer in den Winterferien durchgeführten Raumluftmessung im Erdgeschoss in einem Flur- und Treppenhaus des Gebäudeteils B kritische Messergebnisse ermittelt wurden, die auf eine Belastung mit Schimmelsporen hinweisen. Die angrenzenden Klassenräume sind unbelastet. Die Schulleitung hat sofort die Sperrung des Gebäudebereichs veranlasst. Von dieser Sperrung waren fünf Klassen betroffen. Da parallel zum Start des Präsenzangebotes für die Klassenstufen 4-6 keine Ausweichräume sofort zur Verfügung standen, wurden die Schülerinnen und Schüler der fünf Klassen nach Rücksprache mit der Schulaufsicht temporär wieder in das schulisch angeleitete Lernen zu Hause geschickt.

Wir bedanken uns bei allen betroffenen Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften, die diese herausfordernde Situation mit viel Verständnis und Engagement gemeistert haben. Mittlerweile ist es dem Konrektorat gelungen, alternative Raumkonzepte zu erarbeiten, sodass ab dem kommenden Montag wieder alle Schülerinnen und Schüler der betroffenen fünf Klassen an dem Präsenzangebot teilnehmen können.

Die Schulleitung hat gestern sowohl der Schulaufsicht als auch der Schulamtsleitung in einem ausführlichen Gespräch dargelegt, dass der Schulbetrieb unter Pandemiebedingungen bei gleichzeitigen Einschränkungen durch eine laufende Dach- und Turnhallensanierung, der Sperrung des Kellerbereichs und der Sperrung eines Teils von Gebäude B kaum noch zu organisieren ist und wir unserer Fürsorgepflicht für alle am Schulleben beteiligten Personen nicht mehr umfänglich nachkommen können. Der Gesundheitsbeauftragte, der Betriebsarzt und die Fachkraft für Arbeitssicherheit sind informiert. Uns wurde versichert, dass

1. mit Hochdruck an einer Lösung für die Aufhebung der Teilspernung des Gebäudeteils B und
2. an einem möglichen Gesamtsanierungskonzept der Schule (auch unter Berücksichtigung der Möglichkeit der Stellung weiterer Schulcontainer) gearbeitet wird.

Ein weiterer Gesprächstermin wurde für den 20. April vereinbart.

Sportunterricht nächstes Schuljahr

Mit Ausblick auf das kommende Schuljahr ist es uns gelungen, in Kooperation mit der Ernst-Schering-Oberschule eine Alternativangebot für den nicht erteilten Sportunterricht vorzubereiten. Für die Klassenstufen 5 und 6 wird es sehr wahrscheinlich möglich sein, jede Woche eine Doppelstunde Sportunterricht in der Turnhalle der Ernst-Schering-Oberschule erleben zu können. Die Ernst-Schering-Oberschule war bereit, auf Teile ihres Sportkontingents zu verzichten, um unseren Schülerinnen und Schülern ein Unterrichtsangebot in Sport unterbreiten zu können. Vielen Dank für diese großartige und unkomplizierte kollegiale Unterstützung.

Catering

Unter den aktuellen Bedingungen kann die Ausgabe des kostenfreien Mittagessens nur über eine Kaltverpflegung organisiert werden. Aufgrund der kurzen Präsenz im Unterricht wird dieses Kaltverpflegungsangebot nur von wenigen Kindern angenommen und wir verzeichnen einen großen Rücklauf an Lebensmitteln. Bitte motivieren Sie Ihre Kinder, ihre Kaltverpflegung in einer Brotdose ggf. mit nach Hause zu nehmen, falls sie zum Zeitpunkt der Ausgabe noch nicht hungrig sind.

Präsenzangebot

Das aktuelle Unterrichtsangebot wird von den meisten Familien angenommen. Die Präsenzplicht bleibt weiterhin ausgesetzt. Lehrkräfte haben keine Verpflichtung, die Nichtannahme des Präsenzangebots durch zusätzliche Homeschooling-Angebote zu kompensieren. Die Arbeit am Wochenplan wird dann von den Familien eigenverantwortlich durchgeführt.

Schulleitung

12.03.2021